



## Wehrführerbrief Nr. 1-2025

Liebe Kameraden\*innen,  
liebe Freunde und Interessierte,

das Jahr hat neu begonnen und ihr seid hoffentlich alle gut reingerutscht.  
Es gibt wieder viel zu tun, also packen wir es an; so wie wir es eben immer machen.

### Termine, die waren und die kommen

(**NEU** seit dem Erstellungsdatum des vorherigen WF-Briefes)

- 18.01. Jahreshauptversammlung Jugendfeuerwehr Steinbergkirche
- 31.01. Jahreshauptversammlung Feuerwehr Quern
- 14.02. Jahreshauptversammlung Feuerwehr Steinbergkirche
- 07.02. Jahreshauptversammlung Feuerwehr Kalleby
- 06.03. Gemeindefeuerübung in Steinbergkirche
- 15.03. Kameradschaftsfest
- 29.03. Quartalsübung
- 12.05. Gemeindefeuerübung in Kalleby / 19:00 Uhr
- 18.05. **NEU** Feuerwehrmarsch, Niehuus
- 14.06. Sommerfest Kalleby
- 28.06. Quartalsübung (Terminverschiebung bei externen Ausbildern möglich)
- 12.07. Sommerfest Groß-Quern
- 19.07. ELW zum 10J.-Jubiläum FF Grundhof-Bönstrup
- 08.09. Gemeindefeuerübung in Groß-Quern / 19:30 Uhr
- 20.09. Quartalsübung (Terminverschiebung bei externen Ausbildern möglich)
- 22.11. Quartalsübung

### Einsätze (seit dem Erstellungsdatum des vorherigen WF-Briefes)

<u>Datum / Szenario</u>	<u>Gemeinde</u>	<u>Einsatzgrund</u>
09.01.2025 / TH Y	Steinbergkirche	Eingeschlossene Person, Verkehrsunfall
19.01.2025 / NOTF TV	Steinbergkirche	Türöffnung
32.01.2025 / FEU4 XY	Wees	Unterstützung mit ELW bei Großbrand

### ReFüSt - Regionale Führungsstelle

Bei der Wehrführerdienstversammlung in Nübelfeld am 29.11. hat Mathias Mayer (Amtswehrführer) uns berichtet, dass die ReFüSt in Steinbergkirche zukünftig für das gesamte Amt Geltinger Bucht zuständig sein wird. Ich bedanke mich an dieser Stelle im Namen meiner Kameraden für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir sind uns der Verantwortung bewusst und arbeiten stetig daran, Abläufe für alle zu vereinfachen und zu vereinheitlichen.





Eine ReFüSt für das gesamte Amt kann nicht nur durch eine Wehr allein betrieben werden. Zum einen fehlt die Ortskenntnis für das gesamte Amt, zum anderen müssen wir uns auf Einsatzdauern von bis zu 2 Tagen einstellen. Neben der Gefahrenabwehr als Uraufgabe der Feuerwehren, also das Einsatzbereithalten der Feuerwehrfahrzeuge (ggf. auch im Schichtdienst), fehlt uns in Steinbergkirche das Personal, um über die Zeit die ReFüSt und die Einsatzbereitschaft aufrechterhalten zu können

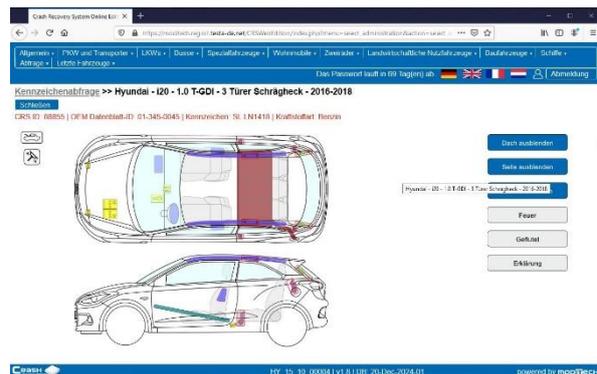
Wir werden nach den Jahreshauptversammlungen 2025 eine Infoveranstaltung anbieten, u das Konzept und die Abläufe in der ReFüSt vorzustellen. Eingeladen werden alle Wehrführer:innen und deren Stellvertreter:innen, ggf. auch Gruppenführer:innen als Vertreter der jeweiligen Wehr. Später wird eine Schulung mit Praxistraining angeboten (zukünftig jährlich). Für die Arbeit in der ReFüSt ist die Schulung vorausgesetzt. Wir hoffen mit den Schritten weiteres Führungspersonal zu gewinnen.

Auch an der Technik wurde weitergearbeitet. Dank Nils und Marvin konnte ein Kabelkanal unterhalb der digitalen Lagewand montiert werden. Der Lichtschalter in dem Raum ist umgezogen und befindet sich jetzt direkt neben der Tür. Der „alte“ Schalter sorgt derweil für Licht im Flur vor der Kleiderkammer.

## CRS: Crash Recovery System

Die Lizenz der CRS-Software wurde bis zum 31.12.2025 verlängert und ist gleichzeitig auf das TLF-Tablet umgezogen.

Bei einem Verkehrsunfall, der eine technische Rettung erwarten lässt, sowie bei Bränden von Fahrzeugen wird bereits im Notrufgespräch das Kennzeichen durch die Leitstelle abgefragt. Nach einer automatischen Abfrage beim Kraftfahrtbundesamt wird die Nummer der entsprechenden Rettungskarte - die sog. CRS-ID - dargestellt und der eingesetzten Feuerwehr mit technischer Hilfe (Schere, Spreitzer, ...) per Nachricht oder Funk mitgeteilt. Mit Eingabe dieser ID in unsere Software erhalten wir die Rettungskarte mit spezifischen Informationen wie die Positionen der Batterie(n), Airbags, Gastank oder bei eFahrzeugen u.a. auch die Position des Trennschalters.



## Protokolle

So es möglich ist, werden Einsatz-Protokolle bereits digital geführt. Handschriftliche Protokolle sollen zukünftig ebenfalls digital sicher abgelegt werden können, nachdem diese eingescannt wurden. Alle Funktionsträger können ab sofort innerhalb des internen Bereiches auf der Homepage die Dateien durch „Reinziehen“ ablegen. Bitte achtet auf die Dateibezeichnung entsprechend der bereits abgelegten Beispiele.

Im Zuge der zunehmenden Informationserreichbarkeit sowie der flexiblen Zeiten und Orte, um diese auch zu verarbeiten, erhoffen wir uns dadurch eine Vereinfachung.





## ELW - Einsatzleitwagen

Der Leitungsroller aus dem Notstromanhänger (NSA) wird auf dem ELW verlastet. Die vergangenen Einsatzlagen zeigen eine zunehmende Betriebszeit des Fahrzeuges, was eine Stromversorgung erforderlich macht, um die eingebaute Technik weiter betreiben zu können.

Da der ELW auch unser Zugfahrzeug für den NSA ist, ist die Funktionstüchtigkeit des NSA durch die Umverlastung des Leitungsrollers weiterhin gegeben.

## TSF - Tragkraftspritzenfahrzeug

In diesem Jahr startet die Ausschreibung für die Ersatzbeschaffung des TSF's. Zur Planung wurde eine Gruppe aufgestellt, welche aus Vertretern der Wehrführung, Maschinisten und Gruppenführern besteht. Weitere Infos dazu werden folgen.

Da das neue Fahrzeug nicht mehr mit dem Führerschein der Klasse B (bis 3,5t) gefahren werden kann, sollen mehr LKW-Führerscheine abgeschlossen werden. Hierzu wurde seitens des Vorstandes beschlossen, dass eine aktive Dienstzeit von 5 Jahren oder ein Posten als Fachwart oder im Vorstand vorausgesetzt wird. Die Absolvierung eines Maschinisten-Lehrgangs ist selbsterklärend, um die Aufgabe des Fahrzeuges im Einsatzfall vollumfänglich nutzbar zu machen.

## ActionCard

Die ActionCards sollen die Führungskräfte unterstützen und eine Art roten Faden bieten. Darüber hinaus können diverse Zusatzinformationen genutzt werden. Zu finden sind diese über die Tablets, im internen Bereich der Homepage und in den roten Mappen in den Einsatzfahrzeugen. Diese werden stetig erweitert und ergänzt.

NEU: AC 5.1.1 FirstResponder - Einsatzorganisation

## Feuerwehr-Rettungsdienst

Der Kreis Schleswig Flensburg hat den Vertrag zur Durchführung des Rettungsdienstes im Zuge der Neustrukturierung des Rettungsdienstes mit dem Amt Geltinger Bucht zum 31.12.2025 gekündigt.

Seit 1978 haben wir vertraglich geregelt den Rettungsdienst im Bereich des Amtes Steinbergkirche und später im Bereich des Amtes Geltinger Bucht durchgeführt.

Dank des jahrelangen Engagements dutzender ehrenamtlicher Helfer und Helferinnen wurde die Einsatzbereitschaft des Rettungswagens an den uns zugewiesenen Tagen stets aufrechterhalten und damit ein sehr großer Beitrag für unsere Region geleistet. Heute ist die Rettungswache an 7 Tagen für 24 Stunden besetzt und daran wird auch nicht mehr gerüttelt werden. Wie der Pressemitteilung des Kreises vor einigen Monaten zu entnehmen war, ist es geplant, die Rettungswache in die Region Steinberg zu verlegen. Für die medizinische Versorgung in unserer Gemeinde bedeutet dies jedoch keine Einschränkung.





Ich blicke der neuen Zeit mit einem weinenden, aber auch mit einem lachenden Auge entgegen. Für die Feuerwehr ist der einzigartige Betrieb einer Rettungswache sowie die Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz eine Herzens- und Ehrensache.

Mein Dank gilt den Gründern des Rettungsdienstes Steinbergkirche und allen seither Beteiligten. Wir werden im Laufe des Jahres noch einen gebührenden Abschluss auf die Beine stellen.

## Sirenenbier

Jeden Samstag veranstalten wir das Sirenenbier. Der Name ist zugegeben mit etwas Ironie zu verstehen, aber nachdem uns Stefan die Idee vor einigen Jahren vorgestellt hat, war klar: das machen wir auch.

Aber worum geht es dabei? Ab 11 Uhr treffen sich meist aktive Kameraden:innen. Die Idee ist, anfallende Arbeiten zu erledigen, welche nicht über die Dienstabende abgedeckt werden können, bis die Sirene um 12 Uhr zum Probealarm aufheult. Dann können die Handschuhe gegen ein Getränk getauscht werden.

Voraussetzung ist natürlich, Zeit und Lust dazu zu haben. Dabei haben schon so manch viele Hände in dieser einen Stunde eine ganze Menge geschafft. Jeder ist herzlich willkommen, ob als aktiver Helfer oder um das gesellige Zusammensein zu genießen und sich zu unterhalten.

Neu ist seit Kurzem eine Checkliste, die in der Fahrzeughalle an der Tafel ausgehängt ist. Die vergangenen Einsätze der letzten Monate haben gezeigt, dass ein Dauerbetrieb technischer Geräte in den Fahrzeugen, z.B. der Funkgeräte, auch Nachteile mit sich bringt und diese im Einsatz dann nicht korrekt funktionieren und erst neugestartet werden müssen; das wiederum kostet teils wertvolle Zeit. Mit der Checkliste soll eine Routine etabliert werden, die auch weitere Bereiche im Gerätehaus umfasst. Es geht dabei um Neustarts sämtlicher Technik in Fahrzeugen und im Gebäude, ggf. auch mal den Start eines Updates, bei Bedarf Mülleimer leeren und demnächst auch mal den Geschirrspüler ausräumen.

## Neue Technik

Wir modernisieren uns! Es geht dieses Mal nicht um Equipment für Einsatz oder Schulung, sondern für die Küche. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei Jürgen und der Gemeinde für die Anschaffung eines Geschirrspülers.

Der Einbau sowie der Anschluss erfolgen durch Heiner und Nils, habt vielen Dank.

## Wäschereinigung

Früher war es Gang und Gebe, dass Feuerwehrleute ihre Schutzausrüstung zu Hause wuschen. Mit der Zeit hat hier glücklicherweise ein Umdenken stattgefunden, sodass zum Beispiel die Atemschutzbekleidung auf Kosten des Amtes durch die Firma Jepsen gereinigt wird. First Responder Bekleidung, bzw. solche bei einem Einsatz getragene Schutzkleidung, kann ebenfalls durch die Firma Jepsen gereinigt werden. Hier übernimmt die Gemeinde die Kosten.





Wichtig ist immer einen Einsatzbezug zur Reinigung herstellen zu können. Damit auch die daraus entstehenden Rechnungen geprüft werden können, gebt mir bitte immer eine Rückmeldung über Art und Menge der zu reinigenden Teile.

Bekleidung, die nicht den beiden oben genannten Gruppen zuzuordnen ist bitte nicht wortlos zur Reinigung geben, da hier ggf. erst eine Rücksprache mit den Kostenträgern zu führen ist. Dies beschreibt den aktuellen Vorgang und ist sicherlich nicht das Ende der Fahnenstange. Ich bitte euch um entsprechende Berücksichtigung.

## Kameradschaftsfest

Am 15.03. findet unser Kameradschaftsfest im Steinberger Hof statt. Die Einladungen gehen dieser Tage raus. Ihr dürft euch auf gutes Essen, Musik, Tanz, viel Spaß und einen schönen Abend freuen. Achtet bitte auf die Anmeldefrist. Ich freue mich auf euch.

## Besuchte Lehrgänge

Keine

Persönliches Wort.

Stets im Frühjahr findet unsere Jahreshauptversammlung, in diesem Jahr am 14.02., statt. Ich genoss dabei schon immer besonders den Rückblick auf das vergangene Jahr, die Tätigkeitsberichte, die Wertschätzung in Form von Ehrungen und Beförderungen und das gesellige Zusammensein.

Die Einladung hat euch hoffentlich, fördernde Mitglieder ausgenommen, bereist erreicht. Falls dem nicht so ist, gebt mir bitte kurz Bescheid.

In diesem Jahr stehen diese Posten zur Wahl: stlv. Wehrführer:in, Gruppenführer:in, ggf. Maschnist:in und Funkwart:in. Wessen Interesse geweckt ist, darf sich gern bei Rückfragen zu Art und Umfang der jeweiligen Tätigkeit an mich oder eine andere Person aus dem Vorstand wenden.

Beste Grüße

Matthias

